Fellzeiten



INFOBROSCHÜRE

Dein Weg zum Therapiehunde-Team

Jana Jüerssen



Jana Lüerssen

Fellzeiten - Fachschule für
Therapie- und Schulhunde



Persönliches Vorwort

Liebe/r Leser/in,

ich zeige dir, wie Du mit Deinem Hund andere Menschen berührst und positive Veränderung bringst, ohne Angst, ihn im Einsatz zu überfordern.

Du träumst davon, mit deinem Hund tiergestützt zu arbeiten und Menschen zu unterstützen? Vielleicht fragst du dich, ob dein Hund dafür geeignet ist oder wie du den ersten Schritt machst. Genau dabei hilft dir dieser Guide!

Du bekommst erste Einblicke in die tiergestützte Arbeit, erfährst, worauf es wirklich ankommt, und kannst herausfinden, ob ihr als Team das Potenzial für diesen besonderen Weg habt – ohne Druck, ohne Perfektion, aber mit ganz viel Herz.

Deine Jana

Was du in dieser Infobroschüre erfährst

Passt die tiergestützte Arbeit zu Deinem Hund?

Du erfährst, welche Eigenschaften für die tiergestützte Arbeit wichtig sind und wie Du Deinen Hund gezielt darauf vorbereiten kannst.

Was brauchst Du, um tiergestützt zu arbeiten?

Du lernst, welche Fähigkeiten wichtig sind, um Dich und Deinen Hund optimal vorzubereiten – von gezieltem Training über eine fundierte Einsatzplanung bis hin zur sicheren Umsetzung im Alltag.

Deine Chancen im Einsatz

Du entdeckst, welche vielfältigen Einsatzmöglichkeiten Dir mit dieser Arbeit offenstehen – egal, ob Du sie mit Deinem aktuellen Beruf verbindest oder ehrenamtlich tätig wirst.

Was gehört in eine gute Ausbildung?

Nicht jede Ausbildung ist gleich! Du erfährst, worauf es wirklich ankommt – von einer fundierten Theorie über praxisnahe Übungen bis hin zur individuellen Begleitung.

01



Passt die tiergestützte Arbeit zu Deinem Hund?

Viele denken, ihr Hund müsse perfekt erzogen sein, um in der tiergestützten Arbeit bestehen zu können. Doch die Realität sieht anders aus.

Natürlich gibt es einige grundlegende Eigenschaften, die für diese Arbeit wichtig sind. Ein Therapiehund sollte grundsätzlich:

- Menschen gegenüber keine Aggression zeigen,
- Freude an der gemeinsamen Arbeit mit dir haben.

Mit der richtigen Ausbildung und gezielten Übungen kann dein Hund lernen, auch in anspruchsvollen Situationen souverän zu bleiben.

Wichtig ist, dass du deinen Hund in seinen Stärken unterstützt und gemeinsam mit ihm einen Weg findest, der zu euch passt. Nicht jeder Hund muss sich streicheln lassen oder völlig ruhig bleiben – es gibt viele Möglichkeiten, ihn entsprechend seiner Persönlichkeit sinnvoll einzusetzen.

Es gibt nicht den perfekten Therapiehund, denn jeder Hund bringt seine eigenen Stärken und Talente mit.

Q & A
Passt die tiergestützte Arbeit zu deinem Hund?

01. Was macht Dein Hund gerne? Woran hat er Spaß?

02. Was mag Dein Hund nicht gerne?

03. Was bereitet Deinem Hund Stress?

04. Was hast Du zusammen mit Deinem Hund für Hobbys?

05. Arbeitet Dein Hund gerne mit Dir zusammen?

02



Was brauchst Du, um tiergestützt zu arbeiten?

Viele denken, man müsse eine pädagogische oder therapeutische Ausbildung haben, um mit einem Hund tiergestützt zu arbeiten – doch das stimmt nicht!

Auch als Quereinsteiger kannst du wertvolle und sinnvolle Einsätze gestalten, wenn du weißt, wie du deinen Hund gezielt einsetzen kannst.

💡 Das Wichtigste ist nicht dein Beruf, sondern deine Fähigkeit, deinen Hund zu lesen. Jeder Hund hat individuelle Stärken, Vorlieben und Grenzen – und genau diese gilt es zu erkennen und in die Arbeit einzubinden. Ein Hund, der sich nicht gerne streicheln lässt, kann trotzdem großartige Einsätze machen – denn tiergestützte Arbeit ist weit mehr als nur Kuscheln!

Du brauchst also keine spezielle Vorbildung, sondern vor allem:
✔️ Ein gutes Gespür für deinen Hund – Was kann er gut? Wo fühlt er sich wohl?
✔️ Die Bereitschaft zu lernen – Denn mit dem richtigen Wissen kannst du individuell passende Einsätze gestalten.
✔️ Flexibilität & Kreativität – Jedes Mensch-Hund-Team ist einzigartig, und es gibt viele Wege, wie ihr gemeinsam arbeiten könnt.

All das kannst du in einer guten Ausbildung gezielt lernen! Hier bekommst du das nötige Wissen, um deinen Hund richtig einzuschätzen, ihn optimal auf Einsätze vorzubereiten und passende Einsatzmöglichkeiten für euch als Team zu finden.

Q & A
Passt die tiergestützte Arbeit zu dir?

01. Warum interessiert Dich die tiergestützte Arbeit? Was fasziniert Dich an dieser Aufgabe?

02. Wie stellst Du dir eure Einsätze vor? Mit welchen Menschen möchtest Du arbeiten?

03. Was möchtest Du in einer Ausbildung lernen? Gibt es Themen, die Dir besonders wichtig sind?

04. Gibt es Bedenken oder Unsicherheiten, die Dich aktuell noch zurückhalten?

05. Hast du dir schonmal vorgestellt, wie es sich anfühlt, wenn Du mit Deinem Hund anderen Menschen Freude bereiten kannst?



Setze die Fähigkeiten von dir und deinem Hund für etwas ein, das andere Menschen berührt.

03



Deine Chancen im Einsatz

Die Einsatzmöglichkeiten für dich und deinen Hund sind unglaublich vielfältig! Je nach deinen Interessen, den Stärken deines Hundes und den Bedürfnissen der Menschen, mit denen du arbeiten möchtest, gibt es zahlreiche Optionen für eine tiergestützte Tätigkeit.

Mögliche Einsatzbereiche:

- Schulen und Kitas: Unterstützung im Unterricht, Hunde-AGs, Hundeführerschein für Kinder und Angstabbau.
- Seniorenheime und Pflegeeinrichtungen: Förderung von Mobilität, Kommunikation und emotionaler Nähe.
- Therapie und Beratung: Begleitung von Fachkräften.
- Hospize und Palliativstationen: Trost und Geborgenheit für schwerkranke Menschen.
- Bibliotheken und Leseförderung: Unterstützung von Kindern beim Lesenlernen durch entspannte Vorlesestunden.
- Einzelsettings mit Kindern und Jugendlichen: Begleitung bei emotionalen oder sozialen Herausforderungen oder Festigung von Schulkenntnissen

Nicht jeder Hund passt in jedes Setting – und das ist völlig in Ordnung! Die Aufgabe besteht darin, die richtige Umgebung für euch als Team zu finden.

Welche Einsatzmöglichkeit spricht dich am meisten an?



Du brauchst kein Schema-F
Du brauchst einen
persönlichen Weg!

04



Was gehört in eine gute Ausbildung?

Nicht jede Therapiehundeausbildung ist gleich – eine gute Ausbildung ist praxisnah, individuell und nachhaltig, sodass ihr als Team sicher und kompetent in eure Einsätze starten könnt.

Eine gute Ausbildung vermittelt dir nicht nur theoretisches Wissen über tiergestützte Arbeit, Lerntheorie, Kommunikation und rechtliche Aspekte, sondern bereitet dich auch praktisch auf eure Einsätze vor.

Durch gezieltes Training für deinen Hund, Übungen zur Teambildung und erste Erfahrungen mit deiner Zielgruppe wachst ihr als Team zusammen. Statt einer starren Gruppenausbildung bekommst du individuelle Begleitung, die sich an eure Bedürfnisse anpasst. Dabei lernst du flexibel in deinem eigenen Tempo und kannst die Inhalte alltagstauglich in dein Leben integrieren.

Auch nach der Ausbildung stehst du nicht allein da – langfristige Unterstützung, Austausch und Begleitung sorgen dafür, dass du sicher und gut vorbereitet in deine Einsätze starten kannst.

Lass uns gemeinsam herausfinden, was für dich und deinen Hund wichtig ist!

Kundenstimmen



★★★★★

Dass du authentisch und zugewandt bist, macht die Ausbildung bei dir besonders ❤️ und dass du einen guten Blick für die Ressourcen und Eigenheiten von jedem einzelnen angehenden Therapie- und Schulhunde hast ❤️. Besonders finde ich zudem, dass du auch nach der Ausbildung für Fragen zur Verfügung stehst. Frida und ich haben uns sehr gut aufgehoben bei dir gefühlt!

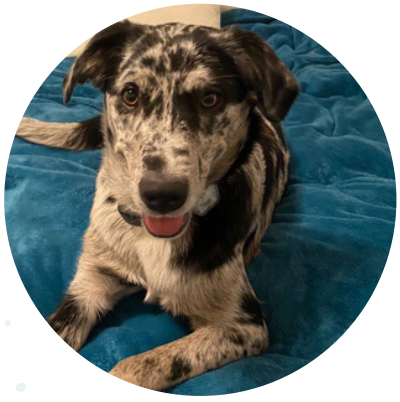
Manuela und Frida

★★★★★

Ich habe bereits eine Hündin in dieser Ausbildung gehabt, sie ist eine wunderbare Therapiehündin geworden. Sowohl ihr Potenzial als auch meines wurden super erkannt und unterstützt. Deshalb sind mein kleiner Welpe und ich wieder dabei!

Ina mit Jule und Cosima





★★★★★

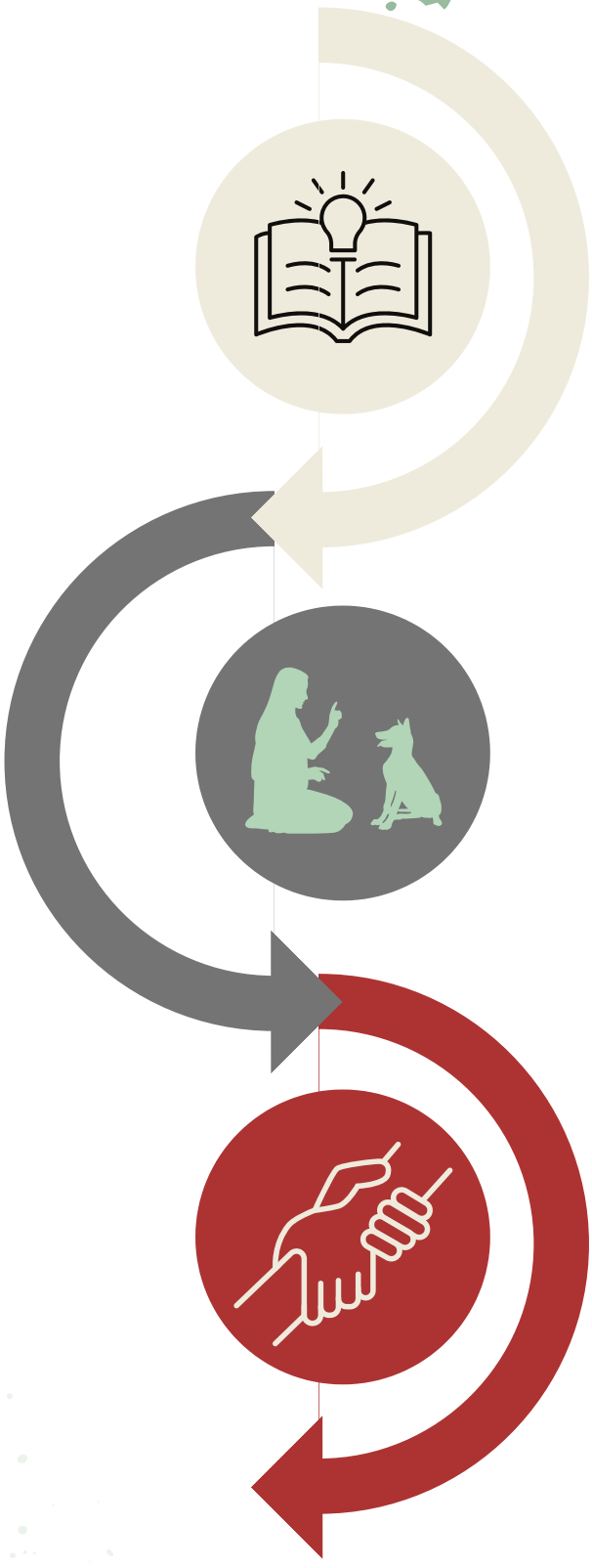
Man kann sich wohl auch kaum jemanden wünschen, der mehr Erfahrung mit den verschiedensten Therapiehund-Bereichen hat (und natürlich auch eine eigene wundervolle Hundescharr). Besonders toll auch die Integration einer Trickhunde-Ausbilderin, die mit uns bereits mehrere wirklich tolle Sessions verbracht hat (Elsa kann inzwischen Bücher aufklappen, kennt das Bodentarget und wir üben fleißig das Bringen, Bett aufrollen und Schlafen legen).

Susanne und Elsa

WEITERE KUNDENSTIMMEN FINDEST DU HIER:

TRUSTPILOT.COM/REVIEW/FELLZEITEN.DE

Du brauchst 3 Elemente



Theorie

Umfassendes
theoretisches Wissen

Praxis

Ausreichend
praktisches Training
und Vorbereitung

Begleitung

Persönliche Begleitung &
individuelle Anpassung

Checkliste einer guten Ausbildung

01. Theoretisches Wissen

Grundlagen der tiergestützten Arbeit, Körpersprache & rechtliche Aspekte.

02. Praxis & Training

Gezielte Übungen für Deinen Hund, Teambildung & erste Einsätze mit Deiner Zielgruppe.

03. Individuelle Begleitung

Persönliche Unterstützung für Dich und Deinen Hund während der gesamten Ausbildung



Checkliste einer guten Ausbildung



04. Flexibles Lernen

In deinem Tempo, alltagstauglich & an deine beruflichen Möglichkeiten angepasst - nicht zur zu festen Zeiten.

05. Langfristige Unterstützung

Austausch, Begleitung & Sicherheit auch nach der Ausbildung.

Grüble nicht länger und finde es heraus!



Du hast Fragen oder möchtest herausfinden, ob die Vorschule zu euch passt?
Dann buche dir hier ganz einfach ein unverbindliches Erstgespräch.

Ich freue mich auf dich!

www.fellzeiten.de/kontakt

Gewöhnliche Ansätze im Markt sind nicht ideal

Deswegen bilde ich im ganzheitlichen 1:1 Setting aus

Ausbildung bei Fellzeiten

✔ Zeitlich flexibel

24/7 Zugang zur E-Learning Plattform

✔ Dauerhafte Begleitung

Austausch, Begleitung & Sicherheit auch nach der Ausbildung

✔ Viel Praxis

Praktische Einsätze direkt mit deiner zukünftigen Zielgruppe.

✔ Individuelle Anpassung

Jederzeit individuelle Anpassung auf dich und deinen Hund

Gewöhnliche Ausbildung

✖ Zeitlich unflexibel

Feste Seminartermine

✖ Wenig Begleitung

Begleitung nur während der Seminartermine

✖ Zu wenig Praxis

Zu wenig Praxisbezug zu späteren Zielgruppen und Einsätzen.

✖ Keine Individualität

Durch Gruppenausbildung keine Möglichkeit von individuellen Anpassungen.

Ausgebildete Teams im Einsatz











Über die Gründerin



Jana Lüerssen

AUSBILDUNGSLEITUNG

Hallo, ich bin Jana und ich helfe dir dabei, mit deinem Hund anderen Menschen etwas Gutes zu tun!

Seit über zehn Jahren schlägt mein Herz für die tiergestützte Arbeit. Als zertifizierte Hundetrainerin habe ich mich darauf spezialisiert, Mensch-Hund-Teams für wertvolle Einsätze auszubilden, sei es in Schulen, Pflegeeinrichtungen oder im therapeutischen Bereich.

Warum?

- Weil ich täglich erlebe, wie Hunde Menschen berühren, ihnen Mut machen und Veränderung bewirken. Mit meinen eigenen Hunden begleite ich Kinder individuell und unterstütze Menschen aller Altersgruppen.

Wie?

- Nicht mit starren Konzepten, sondern mit einer individuellen, praxisnahen Ausbildung, die dich und deinen Hund optimal auf eure Einsätze vorbereitet, ohne Druck, sondern mit Freude und Herzblut.

Wenn du dir wünschst, dass dein Hund nicht nur ein treuer Begleiter ist, sondern eine echte Aufgabe findet, die euch beide verbindet, dann lass uns gemeinsam diesen Weg gehen!

Ich freue mich darauf, dich und deinen Hund kennenzulernen!

Meine Hunde bei der Arbeit













Das Team, was dich begleitet



JANA LÜERSSEN
Fachkraft für tiergestützte Intervention und zertifizierte Hundetrainerin



SOPHIA RENNER
Master of Education, Lehramt Bildungswissenschaften



SONJA PAUSIN
Zertifizierte Hundetrainerin



Alexandra Cornels
Hundetrainerin & Sozialpäd. Assistentin



Claudia Seib
Büroassistenz

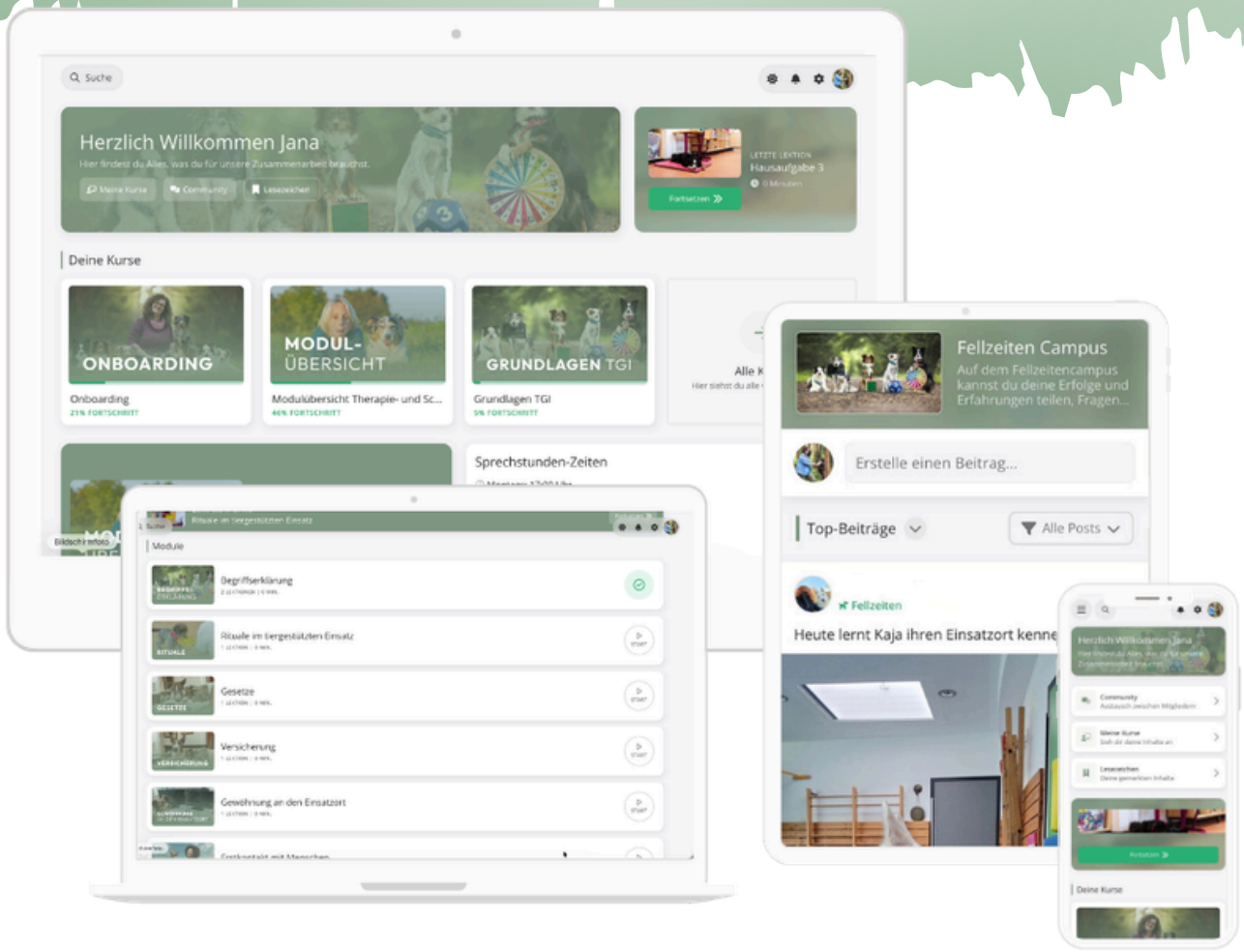


Stefanie Haas
Erzieherin

Buche dir hier dein unverbindliches Informationsgespräch:

www.fellzeiten.de/kontakt

Zusammenarbeit



Flexibles Lernen

Du bestimmst das Tempo für dich und deinen Hund selbst. Die Inhalte kannst du jederzeit abrufen.

Praxisnah & verständlich

Wir arbeiten bereits während unserer Ausbildung mit deiner Zielgruppe zusammen, um praktische Erfahrungen zu sammeln.

1:1 Begleitung & Austausch

Du bist nicht allein, wir unterstützen dich mit regelmäßigen Zoom-Calls, WhatsApp-Support und einer Community.

Strukturierte Inhalte

Schritt-für-Schritt-Anleitungen, Videos und Übungen, die dich und deinen Hund gezielt auf eure Einsätze vorbereiten.

Deine nächsten Schritte

01



Buche Dir einen unverbindlichen Telefontermin

Dann schauen wir gemeinsam, ob die Vorschule das Richtige für euch ist.

WWW.FELLZEITEN.DE/KONTAKT

02



Erhalte ein persönliches Willkommenspaket

Zum Start bekommst du ein liebevoll und persönlich gestaltetes Willkommenspaket per Post von mir.

03



Lege mit deinem Welpen die Basis für euren späteren Einsatz

Begleite ihn von Anfang an so, dass seine Stärken wachsen und ihr als Team zusammenfindet.

Grüble nicht länger und finde es heraus!



Du hast Fragen oder möchtest herausfinden, ob die Vorschule zu euch passt?
Dann buche dir hier ganz einfach ein unverbindliches Erstgespräch.

Ich freue mich auf dich!

www.fellzeiten.de/kontakt